

Manchmal  
tröpfelt etwas Regen  
auf den Tag

der Abschied  
trocken wie  
Herbstlaub

ich lehne  
mich an deinen  
Augenblick

im Auge  
des Alten  
tanzt ein Kind

der Morgen  
ein Akt  
des Mutes

im Zug  
der Knabe lacht  
in meine Laune

das Alleinsein  
tobt sich an  
mir aus

sie schläft  
die Angst  
aus

zum Ende  
den Atem  
einholen

nochmals  
etwas Welt  
einprägen

## Stimmen

wohin  
mit den  
lauten Stimmen  
die sich stapeln  
in einem  
Leben

sie tippt  
sein Lächeln  
ins Handy

wir rennen  
in die Wut  
der Welt

Drei Fragen zur Lyrik

### **Welcher Art war Ihre erste Begegnung mit Lyrik?**

Es gab eine Zeit, in der ich viele Haiku las und mich sehr für diese Dichtkunst interessierte. Ich habe schließlich selbst Haiku geschrieben und veröffentlicht. Der Schriftsteller Andreas Neeser hat mich zudem mit seinen Gedichten sehr inspiriert. Auch Erich Fried und Safiye Can haben es mir immer wieder angetan. Ihre Lyrik hat mich von Beginn an berührt.

### **Was macht Lyrik für Sie bedeutsam?**

Es ist ihre emotionale Ausdruckskraft. Sie ermöglicht es, tiefe Gefühle und Emotionen in einer kompakten Form auszudrücken. Sie kann Freude, Trauer, Liebe oder Angst darstellen und Lesende damit berühren. Sie kann die Wahrnehmung der Welt verändern. Sie regt zum Nachdenken und Nachfühlen an. Sie bietet immer wieder Raum für persönliche Interpretationen. Lyrik kann verbindend wirken. Sie ist für mich kreative Entfaltung und kann meine Gedanken und Gefühle in eine künstlerische Form bringen.

### **Wer darf Ihre Gedichte zuerst lesen?**

Meine gute Freundin Mirjam Waldvogel, die mich durch ihr Lesen und ihre bildhafte Gestaltung meiner Lyrik immer wieder neu inspiriert.

### **Kurzvita:**

Matthias Gysel, geb. 1962 in Schaffhausen, lebt in Richterswil in der Schweiz. Er arbeitet, nach einem Studium der Sozialen Arbeit, als Berater von Familien, Eltern und Männern. Bisher sind zwei Gedichtbände von ihm erschienen: „Laub und Haut“ (Haiku und Gedichte, 2022) und „Eine Geigerin zupft den Regen“ (Mikrolyrik, 2024; beide Reihe Poesie 21 im Verlag Steinmeier, hg. v. Anton G. Leitner). Dazu Veröffentlichungen von lyrischen Texten in Anthologien und Literaturzeitschriften, u. a. in Sommergras, Das Gedicht und Wortschau sowie im Netz auf Haiku heute.

### **Kontakt:**

[gymat62@gmail.com](mailto:gymat62@gmail.com) | [www.matthiasgysel.ch](http://www.matthiasgysel.ch)  
[https://www.instagram.com/matthias\\_gysel\\_mikrolyrik/](https://www.instagram.com/matthias_gysel_mikrolyrik/)  
<https://prolyrica.ch/b-b-matthias-gysel/>

LYRIK:POST / 4. Jahrgang

Vorgestellt werden Mitglieder der Gesellschaft für zeitgenössische Lyrik e.V.

2021 initiiert von Synke Vollring und Ralph Grüneberger

Redaktion: Jan-Eike Hornauer

Satz und Layout: Ralph Schüller

© Matthias Gysel

Leipzig 2025